



DF1 DICHTBAHN

TECHNISCHES DATENBLATT

FDWasserundurchlässige, rissüberbrückende, beidseitig vliesbeschichtete Polyethylen Abdichtungsbahn. Für bahnenförmige Abdichtungen in Innenbereichen, in Duschen und Badezimmern vor Fliesenarbeiten.

Anwendung:

- Wand und Boden; Innen
- Wasserundurchlässig und entkoppelnd
- Flexibel und rissüberbrückend
- Gebrauchsfertig und reißfest
- Alkalibeständig, Alterungsbeständig und unverrottbar
- Leichte und schnelle Verarbeitung

Technische Daten:

Material:	Polyethylenfolie in grauer Farbe mit einer beidseitigen speziellen Beschichtung aus PP-Spinnvlies.
Dicke:	Ca. 0,57 mm
Flächengewicht:	Ca. 285 g/m ²
Verarbeitungstemperatur:	Ab +5°C bis +30°C verarbeitbar
Verbrauch:	1,00 – 1,05 m ² /m ²

Hersteller:

Sopro Bauchemie GmbH
Tel.: +49 611 1707-0, Fax: +49 611 1707-250

Lieferform:

1 Stück = 1 Rolle (100 cm breit) 30 m
40 Rollen = 1 Europalette

Vertrieb:

EUROBAUSTOFF Handelsgesellschaft mbH & Co. KG
Auf dem Hohenstein 2, 61231 Bad Nauheim

Tel.: +49 6032 805-0, Fax: +49 6032 805-324

E-Mail: ceratec@eurobaustoff.de, www.eurobaustoff.de



DF1 DICHTBAHN

TECHNISCHES DATENBLATT

Anwendungsbereiche:

Zur Herstellung von bahnenförmigen Verbundabdichtungen in Innenräumen gemäß DIN 18 534 in den Wassereinwirkungsklassen W0-I „Gering“, W1-I „Mäßig“ und W2-I „Hoch“ (entspricht Beanspruchungsklassen A gemäß Bauregelliste). Zum sicheren, schnellen, flexiblen Abdichten und Entkoppeln im Verbund von Wand-

und Bodenflächen unter keramischen Fliesen und Platten sowie Naturwerksteinfliesen in Bädern, Duschen und Nassräumen. Besonders geeignet als schnelle Abdichtungsmaßnahme bei Terminbaustellen und in der Sanierung.

Untergründe:

Beton und Leichtbeton, mind. 3 Monate alt; Zementestriche; Calciumsulfatestriche (Anhydrit und Anhydritfließestriche); Gussasphaltestriche; Trockenestriche; beheizte Bodenkonstruktionen (Zement- und Calciumsulfatestriche); alte, feste Keramik-, Naturstein-,

Terrazzo- oder Betonwerksteinbeläge; Gipsbauplatten, Gipskarton- und Gipsfaserplatten; vollfugiges Mauerwerk (kein Mischmauerwerk); Putz- und Mauerbinder; Zementputz; Kalkzementputz; Gipsputz; Hartschaumplatten.

Lagerung:

In ungeöffneter Originalverpackung kühl und trocken lagerfähig. Paletten nicht übereinander stapeln. Bis zur Verarbeitung vor Frost, Feuchtigkeit und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Eigenschaften:

Flexible Bahnenabdichtung aus einer Polyethylenfolie mit einer beidseitigen speziellen Beschichtung aus PP-Spinnvlies. Das Vliesgewebe bewirkt einen optimalen Haftverbund zwischen Abdichtungsbahn und

zementärem Fliesenkleber. Nicht geeignet als Untergrund für verschüsselungsempfindliche Belagsmaterialien.



DF1 DICHTBAHN

TECHNISCHES DATENBLATT

Untergrundvorbereitung:

Die Untergründe müssen ebenflächig, sauber, fest, tragfähig, formbeständig sowie frei von haftungsmindernden Stoffen sein. Grobe Unebenheiten und Gefälle ausgleichen. Zementestriche müssen 28 Tage alt und trocken sein. Calciumsulfatestriche (Anhydrit- und Anhydritfließestriche) müssen einen Feuchtigkeitsgehalt $\leq 0,5$ CM-% aufweisen und ausreichend geschliffen, abgesaugt und grundiert

werden. Gussasphaltestriche müssen besandet sein. Beheizte Zement- und Calciumsulfatestriche müssen vor der Verklebung belegereif geheizt werden: Zementestriche $\leq 2,0$ CM-%, Calciumsulfatestriche $\leq 0,3$ CM-%. Gipsputze müssen trocken, einlagig und dürfen nicht gefilzt und nicht geglättet sein. Es gelten die einschlägigen Normen, Richtlinien und Empfehlungen sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik.

Verarbeitung:

Erforderliche Ausgleichspachtelungen sind immer unter der Ceratec DF1 Dichtbahn auszuführen. Ceratec DF1 Dichtbahn zuvor auf das erforderliche Maß zuschneiden. Auf den tragfähigen und fachgerecht vorbereiteten Untergrund wird Ceratec F20 Fliesenkleber S1 mit einer Zahnkelle, Zahnung 3×3 oder 4×4 , aufgekämmt. Dabei darauf achten, dass der Klebemörtel ca. 10 cm breiter als Bahnenbreite aufgekämmt wird. Die passgenau zugeschnittenen einzelnen Bahnen vollflächig in den frischen Klebemörtel einlegen und mit Hilfe der glatten Seite der Zahnkelle oder einer Glättkelle andrücken und so abstreichen, dass keine Luftpockets unter der Bahn verbleiben. Wir empfehlen von der Bahnenmitte nach außen hin zu glätten. Im Stoßbereich entweder die einzelnen Bahnen mit einer Überlappung von mindestens 5 cm verkleben und den Stoß bzw. den Überlappungsbereich mit Ceratec FD1 Flüssig-Abdichtung für eine wasserdichte Verklebung einspachteln oder die einzelnen Bahnen stumpf stoßend verkleben. Werden die Bahnen stumpf stoßend verklebt, so ist der Stoß unter Verwendung von Ceratec FD1 Flüssig-Abdichtung für eine wasserdichte Verklebung mit Ceratec DF1 DB Dichtband zu überkleben. Im Eckbereich die Bahn, wie beim Tapezieren, überlappend ansetzen und die einzelnen Bahnen mit einer Überlappung von mindestens 5 cm verkleben und den Stoß bzw. den Überlappungsbereich mit Ceratec FD1 Flüssig-Abdichtung einspachteln. Wird die Bahn im Eckbereich gestoßen, so ist der Stoß unter Verwendung

von Ceratec FD1 Flüssig-Abdichtung mit Ceratec DF1 DB Dichtband und Ceratec DF1 Dichtecken zu überkleben.

Es ist darauf zu achten, dass im überlappenden Bereich und im Stoßbereich keine Hohlräume vorhanden sind. Rohrdurchführungen sind mit Ceratec DB10 MW Dichtmanschette Wand auszuführen. Bodenabläufe sind mit Ceratec DB10 MB Dichtmanschetten Boden auszuführen. Die Bodenmanschette auf den Bodenablauf legen, den Durchmesser des Ablaufrohres ausschneiden (Durchmesser des ausgeschnittenen Loches ca. ein Drittel des tatsächlichen Rohrdurchmessers) und anschließend vollflächig auf der zuvor angebrachten Abdichtungsbahn verkleben.

Bitte technische Produktinformationen beachten!

Keramische Fliesen und Platten sowie Naturwerksteinfliesen können anschließend ohne lange Wartezeiten und ohne zusätzliche Zwischenschichten mit Ceratec F20 Fliesenkleber S1 mit entsprechender Zahnleiste direkt auf der Ceratec DF1 Dichtbahn verlegt werden.

Hinweis: Aufgrund der anerkannten Regeln der Technik ist eine Wandanwendung von über 4 m Höhe unzulässig. Erst wenn die gesamte Verbundabdichtung ausgeführt wurde, kann mit dem Verlegen der keramischen Fliesen und Platten begonnen werden.



DF1 DICHTBAHN

TECHNISCHES DATENBLATT

Werkzeuge:

Schere, Trapezmesser, Zahnkelle, Glättkelle, Kelle, fein gezahnter Spachtel.

Prüfzeugnisse:

Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) gemäß PG-AIV als Systemprüfung für bahnenförmige Abdichtungsstoffe im Verbund mit Fliesen und Platten in Kombination mit Ceratec DF1 Dichtbahn in Vorbereitung.

Bitte beachten Sie die aktuell gültige Produktinformation, die aktuell gültige Leistungserklärung gem. EU BauPVO sowie das jeweils gültige Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neuesten Fassung, aktuell auch im Internet: www.eurobaustoff.de! Die in dieser Information enthaltenen Angaben sind Produktbeschreibungen. Sie stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrungen und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Wenden Sie sich bitte bei Bedarf an unsere technische Beratung.



DF1 DICHTBAHN

TECHNISCHES DATENBLATT